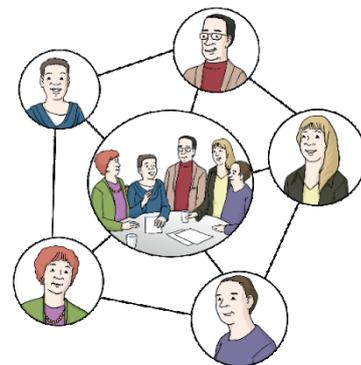


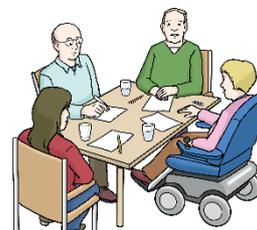
Programm zum Fach-Tag

Beratung für Menschen mit Behinderung während der Messe REHACARE



Am 20. September von 10:30 bis 14:30 Uhr

Das Gespräch leitet: Lothar Guckeisen



10:30 Uhr

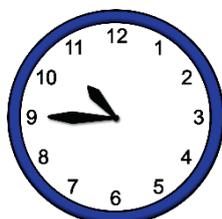


Begrüßung

Der Fach-Tag beginnt.
Das Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales begrüßt
die Teilnehmer.



10:45 Uhr



Wer macht was?

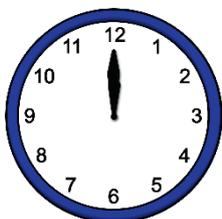
Was für Beratungen gibt es für Menschen mit Behinderung in Nordrhein-Westfalen?

Verschiedene Beratungs-Stellen stellen sich vor.

Zum Beispiel:

- die Beratungs-Zentren EUTB
- die Landschafts-Verbände
- Stadt-Kreise und Städte
- Arbeitsgemeinschaften und Selbsthilfe-Gruppen
und noch viele andere.

12:00 Uhr



Vortrag:

Wie kommen wir zusammen?

Professor Albrecht Rohrmann von der Universität Siegen hat Ideen zum Thema vom Fach-Tag.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



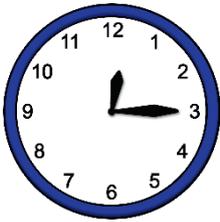
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



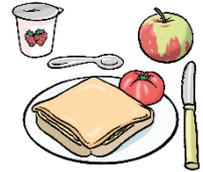
12:15 Uhr



Mittags-Pause bis 13:30 Uhr

Es gibt:

- ein **kleines Mittagessen**
- **9 Stationen**, wo man sich zu jedem Beratungs-Thema informieren kann
- mehrere **Info-Stände**



Hier können sich die Teilnehmer kennen-lernen und miteinander sprechen.



Die 9 Stationen sind:

Station 1:

Für welche Themen gibt es Beratung?

Wer bietet die Beratung an?

Die schwere Überschrift dazu ist: Überblick

Station 2:

Wie sieht eine gute Zusammen-Arbeit aus?

Warum ist sie so wichtig?

Die schwere Überschrift dazu ist: Qualität

Station 3:

Wie hilft die neue Technik zum Beispiel Internet bei der Zusammen-Arbeit?

Die schwere Überschrift dazu ist: Digitalisierung

Station 4:

Wie helfen Regeln und mündliche Verträge bei der Zusammen-Arbeit? Und bei uns in NRW?
Die schwere Überschrift dazu ist:
Kooperations-Vereinbarungen

Station 5:

Wie macht man Infos und Zusammen-Arbeit für alle?
Das heißt dann: ohne Hindernisse.
Die schwere Überschrift dazu ist: Barriere-Freiheit

Station 6:

Wie können Berater für Menschen mit Behinderung mit anderen Beratungs-Stellen arbeiten?
Damit alle etwas davon haben.
Die schwere Überschrift dazu ist: Inklusion

Station 7:

Wie können Berater gute Wegweiser sein für Menschen mit Behinderung?
Damit die richtigen Hilfen gut gefunden werden.
Die schwere Überschrift dazu ist:
Orientierungs-Systeme

Station 8:

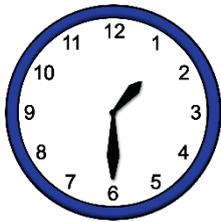
Wie hilft gute Zusammen-Arbeit in NRW bei der Beratung zum Persönlichen Budget?
Die schwere Überschrift dazu ist: Persönliches Budget

Station 9:

Was brauchen wir für eine bessere Zusammen-Arbeit mit anderen Beratungs-Stellen?

Die schwere Überschrift dazu ist: Bedarfe

13:30 Uhr



Vortrag und Gespräch:

Wie geht es weiter?

Antworten auf die Fragen der 9 Stationen.

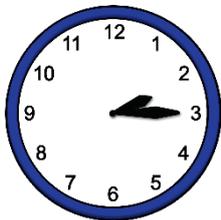
Der Veranstalter Kompetenz-Zentren

Selbstbestimmt Leben KSL

spricht über die Ergebnisse.



14:15 Uhr

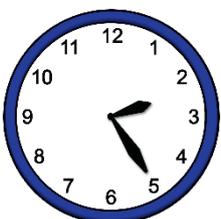


Vortrag:

Was ist zu tun?

Professor Albrecht Rohrmann von der Universität Siegen fasst die Ergebnisse vom Fach-Tag zusammen.

14:25 Uhr



Schluß-Wort:

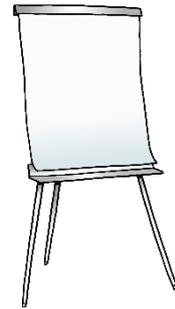
Am Ende vom Fach-Tag spricht der Veranstalter:

das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW.

Haben Sie ein schönes Beispiel für eine gute Zusammen-Arbeit in der Beratung?

Sie können **ein Plakat** mit Ihrem Beispiel beim Fach-Tag zeigen.

An den Info-Ständen gibt es dafür Platz.

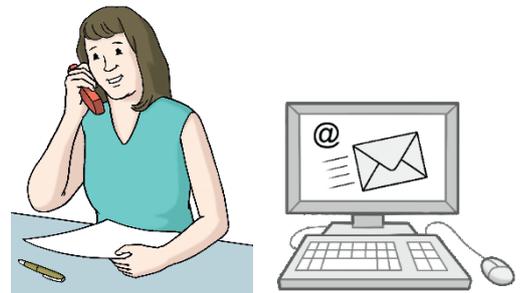


Wenn Sie das wollen,
melden Sie sich bitte bei:

Frau Dr. Jessica Hartig

Telefon: 0209 - 9566 - 0025

E-Mail: info@ksl-nrw.de



Adresse:

Koordinierungsstelle der KSL NRW

Munscheidstraße 14

45886 Gelsenkirchen

